



Vorsitzender des Ausschusses  
für Planung, Umwelt und Verkehr  
Herrn Herbert Verbrüggen  
Friedrich-Ebert-Str. 40  
50354 Hürth

CDU-Fraktion Hürth  
Fraktion Bündnis90/Die GRÜNEN Hürth  
Rathaus  
Friedrich-Ebert-Straße 40  
50354 Hürth

Hürth, 29.06.2017

bb/wm

**Änderungsantrag zu TOP 10 im Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr, 05.07.2017  
Masterplan Kalscheuren – Städtebauliches Rahmenkonzept**

Sehr geehrter Herr Verbrüggen,

wir bitte Sie den folgenden Antrag zu TOP 10 in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Planung, Umwelt und Verkehr am 5. Juli 2017 alternativ zur Abstimmung zu bringen.

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, den Entwurf des Masterplans zu ändern und zu ergänzen:

1. a) Die Gewerbefläche entlang der Ursulastraße wird beibehalten.  
b) Die an die Gronerstraße angrenzende Hälfte der Fläche des ehemaligen Sportplatzes wird für Wohnungsbau vorgesehen. Die verbleibende Fläche wird der vorhandenen Grünfläche zugeschlagen.
2. Der Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr nimmt den so geänderten Entwurf des Masterplans Kalscheuren einschließlich des Erläuterungsberichtes vom 12.4.2017 zur Kenntnis.
3. Für den Entwurf des Masterplans Kalscheuren soll eine freiwillige Bürgerbeteiligung durchgeführt werden. Die Planung einschließlich Erläuterungsbericht soll für einen Monat ausgelegt und eine Bürgeranhörung sowie eine Behördenbeteiligung durchgeführt werden. Über das Ergebnis der Beteiligung ist dem Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr zu berichten.

**Begründung:**

Zur Finanzierung der städtischen Leistungen ist die Stadt auf die Erträge unter anderem aus der Gewerbesteuer angewiesen. Eine Verringerung der Gewerbeflächenpotenziale kommt daher für die Koalition aus CDU und GRÜNEN nicht in Betracht. Teile des Sportplatzes werden für Wohnbauzwecke gewidmet. Um aber in Hinblick auf die benachbarten Gewerbeflächen ausreichende Abstände zu wahren und eine Belästigung der Wohnbevölkerung zu vermeiden wird eine Vergrößerung des Grünstreifens angestrebt. Dies dient auch der Verbesserung der Lebensqualität der bisher in Kalscheuren wohnenden Bevölkerung, die die Fläche zum Zwecke der Naherholung nutzen kann.

Mit freundlichen Grüßen

Rüdiger Winkler  
Fraktionsvorsitzender

Friederike Seydel  
Fraktionsvorsitzende